

Anmeldung

VHS Lippe-West
Lange Str. 124
32761 Lage

☎ 0 52 32 - 95 50-0
Fax: 0 52 32 - 95 50-55

oder:
VHS Lippe-West, Augustdorf
Frau Fischer
Bürgerzentrum
Pivitsheider Str. 16
32832 Augustdorf

☎ 0 52 37 - 89 84 00
Fax: 0 52 37 - 89 84 01

E-Mail: anmeldung@vhs-lw.de

(Kurs-Nr.: A4051AU)

(Die persönlichen Daten werden zur Ausstellung der Teilnahmebescheinigung/Lastschriftverfahren benötigt. Bitte in Druckschrift ausfüllen.)

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Geb. Datum:

Tel.:

mobil:

Unfallversicherung:

Bankverbindung:

Teilnahmevoraussetzungen:

- vollständige persönliche Schutzausrüstung
- Schnittschutzhose
- Sicherheitsschuhwerk
- Schutzhelm mit Gesicht und Gehörschutz
- Arbeitshandschuhe
- private Unfallversicherung (empfohlen)
- Mindestalter: ab 18 Jahre
- jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung
- Motorsäge und Hauungswerkzeug wird vom Ausbildungsträger gestellt.
- Kursgebühr 98,00 Euro (auch als Geschenkgutschein erhältlich)

Dauer des Lehrganges: 2 Tage

Theorie:

Mittwoch 03.11.2010
von 18:30 - 22:00 Uhr
Augustdorf, Pivitsheider Str. 16,
Bürgerzentrum, Saal Wanzleben

Praxis:

Samstag 06.11.2010
von 8.00 -14.30 Uhr
Treffpunkt: Bekanntgabe am
Theorieabend



Lange Str. 124
32791 Lage

Telefon: (05232) 9550-0

Internet: www.vhs-lw.de

@-Mail: anmeldung@vhs-lw.de

Motorsägenlehrgang in Kooperation mit dem



**für Hobbysäger, Brennholzwerker,
Jäger, Naturschützer ...**

Alles über

- Arbeitssicherheit,
- Schneide- und Fälltechnik und
- Wartung und Instandsetzung
von Motorsägen

Warum sollte man an einem Motorsägenlehrgang teilnehmen?

Die Waldarbeit und ganz besonders die Arbeit mit der Motorsäge ist eine sehr gefährliche Tätigkeit.

Mit 144 meldepflichtigen Unfällen je 1.000 Beschäftigten liegen die Unfallzahlen der Forstarbeiter im Staatswald deutlich über dem Durchschnitt (50 Unfälle/je 1.000 B.) aller Unfallversicherungsträger. Der Kleinprivatwald weist sogar noch höhere Unfallzahlen aus. Ganz besonders gefährdet sind Brennholzselbsterwerber und Hobbysäger, die nur gelegentlich und meistens ohne gesonderte Ausbildung oder sogar ohne Schutzkleidung mit der Motorsäge arbeiten.

Zahlreiche Unfälle ereignen sich dadurch, dass bestimmte Sicherheitsbestimmungen entweder vorsätzlich ("Wozu brauche ich das, bis jetzt ist mir noch nie etwas passiert") oder aus Nichtwissen nicht eingehalten werden. Sicheres und verantwortungsbewusstes Arbeiten beginnt im Kopf. Unfälle werden immer durch eine Verkettung mehrerer Umstände ausgelöst, im schlimmsten Fall können sie sogar tödlich enden.

Wer mit der Motorsäge in den Wald geht, sollte wissen welche Gefahren ihn dort erwarten.

Viele Waldbesitzer verlangen deshalb bereits einen Ausbildungsnachweis, bevor man sein Brennholz selber sägen darf.

Aus diesen Gründen ist die Unfallverhütung das zentrale Thema unseres Motorsägenlehrganges.



Der Ablauf des Lehrganges

Seit November 2003 führt der Landesverband Lippe den MS Lehrgang im Forstamt Schieder durch. Bisher haben über 600 Motorsägenbesitzer erfolgreich daran teilgenommen.

Viele Ideen und Anregungen der Teilnehmer wurden beim Ablauf des Lehrganges berücksichtigt, dadurch konnte die Qualität des Lehrganges ständig verbessert und weiterentwickelt werden.

Der Lehrgang beginnt mit einem 3-stündigen **theoretischen Teil**. Dabei werden folgende Themen ausführlich erläutert:

- Allgemeines über Arbeitssicherheitsaspekte
- Vorschriften der Unfallverhütung und des Arbeitsschutzes
- Bestandteile und Wirkung der Schutzausrüstung
- Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge
- Gebräuchliche Werkzeuge und Geräte für die Holzernte
- Kraftstoffe und Schmiermittel
- Sicherer Umgang mit der Motorsäge
- Grundlagen der Motorsägen-Schneidetechnik
- Grundlagen der Fälltechnik



Der 6-stündige **praktische Teil** findet im Wald statt.

Dort werden kleine Einsatzteams mit 4-6 Teilnehmern je Ausbilder gebildet. Unter fachlicher Anleitung wird der sichere Umgang mit der MS geübt.

Jeder Teilnehmer kann die Fälltechnik unter einfachen Bestandesverhältnissen erlernen und einüben. Die Arbeitssicherheit steht dabei im Vordergrund.



Großes Interesse haben die Kursteilnehmer an der Pflege und Wartung der Motorsäge. Die Schärfung und Instandsetzung der Schneidgarnitur wird vorgestellt und durch praktische Feilübungen an der Motorsägenkette trainiert. Jeder erhält eine schriftliche Schärfanleitung, damit die Schwerpunkte nicht in Vergessenheit geraten.

Dazu gibt es noch Tipps und Anleitungen für kleinere Motorsägenreparaturen.

